

Modulbeschreibung für den BA-Studiengang „Kindheitspädagogik“ an der Evangelischen Hochschule Berlin	
Modul Nr. und Titel	Modul 5.2: Praktikum II
Studienbereich	Studienbereich 2: Bildungsprozesse und pädagogisches Handeln
Modulverantwortlich	Kerstin Nitsche
Modulstatus	Pflichtveranstaltung
Häufigkeit des Angebotes	Jährlich
Studienniveau und Semester	3. Studienjahr, 5. Semester
Voraussetzungen für Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module des 1. bis 3. Semesters sowie Teilnahme an den Modulen des 4. Semesters
Anzahl ECTS-Pkt.	16
Studentischer Arbeitsaufwand	480 Stunden
Gesamtziel und Bedeutung des Moduls bezogen auf die berufliche Qualifikation	In ihrem zweiten Praktikum erweitern und vertiefen die Student*innen ihre Kenntnisse über kindheitspädagogische Arbeitsfelder und ihre praktischen Erfahrungen und verknüpfen diese reflexiv mit ihren theoretischen Erkenntnissen. Sie bearbeiten eine Forschungsfrage im Rahmen von Praxisforschung und entwickeln ihren beruflichen Habitus sowie ihr professionelles Selbstverständnis weiter.
Kompetenzen/ Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Fach- und Theoriekompetenzen</i> Die Student*innen können zwischen pädagogischen Theorien, Programmen und Konzepten einerseits und dem pädagogischen Handeln andererseits unterscheiden, sie zueinander ins Verhältnis setzen und reflektieren. Sie vertiefen ihre Fach- und Theoriekompetenz durch die Anwendung ihrer Kenntnisse innerhalb der Praxisstelle. Sie weiten ihre Fähigkeit zur Praxisforschung aus und entwickeln ihren forschenden Habitus weiter. • <i>Methoden- und Handlungskompetenzen</i> Die Student*innen setzen ihre im Studium erworbenen methodisch-pädagogischen Kompetenzen bezogen auf die frühe und mittlere Kindheit in praktisches Handeln um, festigen und reflektieren sie. Sie können mit den Akteur*innen der Praxisstelle sowie allen Beteiligten methodisch begründet agieren und kindheitspädagogische Aufgaben und Tätigkeiten aktiv anbieten. Darüber hinaus können sie die Wirkung ihres pädagogischen Handelns reflektieren und auf der Grundlage dieser Reflexion Veränderungen vornehmen. • <i>Sozialkompetenzen</i> Die Student*innen können sich in die Perspektive der Kinder, der pädagogischen Fachkräfte, der Bezugspersonen und anderer beteiligter Akteur*innen hineinversetzen und Interaktionen mit ihnen unter Berücksichtigung von Diversität angemessen gestalten. Sie sind dazu in der Lage, die pädagogische Arbeit in der Praxisstelle professionell mitzugestalten und eigenverantwortlich Impulse zu geben. • <i>Selbstreflexive Kompetenzen</i> Die Student*innen entwickeln ihr persönliches Kompetenzprofil als professionell agierende pädagogische Fachkraft weiter. Sie reflektieren ihre eigene Rolle und Wirkung in der Interaktion mit allen Akteur*innen kritisch und integrieren ihre Erkenntnisse in ihre berufsbiographische Entwicklung.
Modulinhalte	<p>Grundlage für das Praktikum ist die Praktikumsordnung. Das Praktikum im zweiten Semester umfasst 12 Wochen.</p> <p><i>Unit 1: Praxisbegleitseminar (2 SWS)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor- und Nachbereitung des Praktikums • Aufgaben und Tätigkeiten in kindheitspädagogischen Arbeitsfeldern

	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der Erfahrungen und Weiterentwicklung des professionellen Selbstverständnisses • (Weiter-)Entwicklung des forschenden Habitus 	
Lehrveranstaltungsarten	Übung (Unit 1)	
Lehr- und Lernformen	Praktische Arbeit in einer kindheitspädagogischen Institution, Praxisbegleitung, Vortrag, Gruppenarbeit, Theorie-Praxis-Reflexion im Praxisbegleitseminar	
Verteilung der studentischen Arbeitszeit	Lehr- und Lernaktivitäten	Geschätzter studentischer Arbeitsaufwand in Std.
	Lehrveranstaltungen	30
	Selbststudium (einschließlich Prüfungsvorbereitung)	58,5
	Praktikum (einschließlich Theorie-Praxis Reflexion)	384
	Supervision	7,5
	Gesamtarbeitszeit	480
Anforderungen an das Selbststudium	<ul style="list-style-type: none"> • Vor- und Nachbereitung des Praktikums • Aufarbeitung der Literatur hinsichtlich der Forschungsfrage • Bearbeitung der Forschungsfrage • Anfertigung des Praktikumsberichts 	
Art und Umfang der Prüfungsleistungen/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<ul style="list-style-type: none"> • Bestätigung der Praxiszeiten durch die Praxisstelle • Beurteilung des/der Praktikant*in durch die Praxisstelle • Bescheinigung über die Teilnahme an fünf Supervisionssitzungen • Praxisbericht • Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen 	
Literatur	Die Student*innen verwenden, je nach Schwerpunkt und eigener Forschungsfrage, die Literatur aus den vorangegangenen Modulen. van der Donk, C., van Lanen, B., Wright, M. T. (2014). <i>Praxisforschung im Sozial- und Gesundheitswesen</i> . Bern: Huber.	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul dient dem Kennenlernen eines kindheitspädagogischen Arbeitsfeldes. Dabei spielen das Entwickeln, Bearbeiten und Beantworten einer Forschungsfrage eine wichtige Rolle. Die Inhalte werden insbesondere in dem Modulen 6.3 „Forschungsmethoden“ weitergeführt und vertieft. Das Modul ist Grundlage für das Modul 6.1 „Berufliche Identitäts- und Professionsentwicklung“ im 6. Semester.	
Gültigkeitsprüfung	In Geltung seit: WiSe 2009/10; Änderungen zum SoSe 2013, zum SoSe 2014, zum SoSe 2017 und zum WiSe 2023/24.	